

Evangelische Erwachsenenbildung

Dialog & Impuls

März–
September
2019



Evangelische
Erwachsenenbildung
Bamberg

EEb Bamberg – Wer wir sind und was wir tun

Die Evangelische Erwachsenenbildung Bamberg (EEb) ist der Zusammenschluss evangelischer Einrichtungen, die ausschließlich oder teilweise Erwachsenenbildung betreiben.

Die EEb arbeitet vor Ort in und durch die evangelischen Kirchengemeinden. Zugleich bietet es zentrale Veranstaltungen wie etwa Vorträge, Studienreisen, Ausstellungen und Fortbildungen für Interessierte in der ganzen Region an.

Wir stellen uns den gesellschaftlichen Herausforderungen und treten in den Dialog mit Kunst, Technik, Wirtschaft und Politik. Wir sind kompetent für religiöse Bildung und spirituelle Stärkung und haben Angebote zur Lebensbewältigung.

Der Vorstand des EEb Bamberg

Pfrin. Anette Simojoki
Vorsitzende

Astrid Popp
Dekanatsbeauftragte

Dr. Martin Messingschlager
Stellv. Vorsitzender

Martin Becher
Rechnungsprüfer

Bernd Bauer-Banzhaf
Beisitzer

Oliver Rose
Rechnungsprüfer

Pfr. Thomas Braun
Beisitzer

Das Büro

Wolfgang Wurch
Geschäftsführer
*Zur Zeit erkrankt, Kontakt
über das Sekretariat.*

Dagmar Schulze
Sekretariat

Bürozeiten:

Di. und Mi. 9 – 12.30 / 14 – 16 Uhr

Markusplatz 1
96047 Bamberg
Tel: 0951. 26395
E-mail: eeb-bamberg@elkb.de
www.eeb-bamberg.de

Kontakt

Pfrin. Anette Simojoki
1. Vorsitzende
Tel: 0951. 26395

INHALT

- 4 Gesellschaft & Verantwortung
 - 10 Theologie & Glaube
 - 12 Kunst & Kultur
 - 14 Generationen & Zukunft
 - 17 Fortbildung
 - 22 Kalender
 - 24 Adressen
 - 26 Evangelische Erwachsenenbildung *vor Ort*
-

Liebe Leserinnen und Leser!

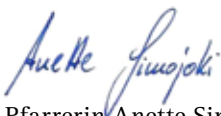
Willkommen bei der EEB Bamberg!

mit dem aufkeimenden Frühling erscheint auch unser neues Programm der Evangelischen Erwachsenenbildung im Dekanat Bamberg. Nun zum zweiten Mal mit unserem neuen Namen und Logo. Leider ist dieses Programm ohne unseren pädagogischen Leiter Herrn Wolfgang Wurch entstanden. Er ist seit vergangenem Herbst schwer erkrankt. Von ganzem Herzen wünschen wir ihm das Allerbeste und viel Kraft.

Wir sind sehr dankbar, dass wir wunderbare Kooperationspartner haben. Die Vernetzung der Evangelischen Erwachsenenbildung mit anderen Bildungsträgern in der Stadt und im Land wird auch in diesem Programm sichtbar. Auf unserer Homepage www.eeb-bamberg.de finden Sie zudem alle Angebote in unseren Mitgliedseinrichtungen.

Wir freuen uns auf eine Begegnung mit Ihnen in der einen oder anderen Veranstaltung,

im Namen des Vorstandes



PfarrerIn Anette Simojoki



GESELLSCHAFT & VERANTWORTUNG

VORTRAG

Der Terror des NSU und das Versagen des Staates

Prof. Tanjev Schultz, lange Redakteur der Süddeutschen Zeitung, erzählt die atemberaubende Geschichte des Terror-Trios

Das Ende des NSU-Prozesses gegen Beate Zschäpe bereitet der juristischen Auseinandersetzung mit der beispiellosen rechtsextremen Mord-Serie einer nationalsozialistischen Terror-Zelle ein vorläufiges Ende. Tanjev Schultz, lange Redakteur der Süddeutschen Zeitung und nun Professor an der Universität Mainz, erzählt die atemberaubende Geschichte des Terror-Trios und der versagenden staatlichen Verfolger.

Was muss stärker beunruhigen? NS-Sympathisanten in Kriminal- und Verfassungsschutzämtern, die Ermittlungen blockieren, falsche Fährten legen und Täter decken. Oder schlichte Unfähigkeit, gewohnheitsmäßige Schlamperei und blöde Borniertheit. Das Ergebnis ist dasselbe: Der rechtsradikale Nationalsozialistische Untergrund kann über zehn Jahre lang Deutschland terrorisieren: mindestens zehn Morde, drei Sprengstoffanschläge, 15 Raubüberfälle sollen auf das Konto von Uwe Mundlos und Uwe

Bönhardt gehen, möglicherweise auch von Beate Zschäpe. Tausende von Ermittlungsbeamten sind im Dunkeln getappt. Tanjev Schultz erzählt die ganze Geschichte des NSU als die atemberaubende Chronik eines staatlichen Organversagens. Er hat Hunderte Zeugen gehört, Zehntausende Aktenseiten gelesen und kommt zu dem alarmierenden Ergebnis: Unsere Sicherheitskräfte können es nicht besser.

Mo. 25.03.2019 / 19.30 Uhr

Stephanshof, Stephansplatz 5, Bamberg

Eintritt frei, Spenden willkommen

Referent: Tanjev Schultz

In Kooperation mit Kath. Erwachsenenbildung Bamberg und VHS Bamberg Land

VORTRAG

Rechte Tendenzen in der Esoterik

Von Familienlandsitzen, Reichsflugscheiben und geheimnisvollen Verschwörungen

In der Esoterik-Szene lassen sich seit kurzem verstärkt Initiativen und Angebote beobachten, die eine inhaltliche Nähe zu rechtem Gedankengut aufweisen. Mitunter ergeben sich überraschende Überlappungen mit reichsbürgerideologischen Ideen. Ufo-Gläubige fabulieren über die angebliche Hochtechnologie des „Dritten Reiches“ und verbreiten dabei rassenideologisches Gedankengut. Verschwörungsesoterisches Denken, wie es über eigene Videoportale im Internet verbreitet wird, trägt zur Popularisierung von



antidemokratischen, antisemitischen und geschichtsrevisionistischen Einstellungen bei. Die vielfältigen Erscheinungsformen stellen Rückfragen im Blick auf die Ursachen und Attraktivität solcher Überzeugungen in der Gegenwart.

Der Vortrag beleuchtet Themen, Aktivitäten und die Problematik einer bislang unterschätzten Szene.

Dr. Matthias Pöhlmann ist Kirchenrat und Beauftragter für Sekten- und Weltanschauungsfragen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern;
www.weltanschauungen.bayern

Do. 11.04.2019 / 19.30 Uhr

Stephanshof, Kapitelsaal, Stephansplatz 5, Bamberg

Eintritt frei, Spenden willkommen

Referent: Dr. Matthias Pöhlmann

In Kooperation mit dem Bündnis gegen Rechts



LESUNG

Warum der Antisemitismus uns alle bedroht

Wie neue Medien alte Verschwörungsmythen befeuern

Michael Blume legt in seinem neuen Buch (Neu-erscheinung 18. März 2019) dar, wie die Wechselwirkung aus Medien, Mythen und Demografie die menschliche Geschichte der letzten Jahrtausende prägte. Ferner, so Blume, wird der Kampf zwischen dem buchorientierten Semitismus und dem digital neu beflügelten Antisemitismus die kommenden Jahrzehnte bestimmen. Einige demokratische Rechtsstaaten sind bereits zu populistischen Autokratien zurückgefallen. Das mediale Ringen um die Zukunft der Menschheit und die Rolle der Religionen darin hat damit gerade erst begonnen. Durch das Aufkommen von Medien wie Buchdruck, Radio, Film, Internet und Social Media entfaltet dieser Antisemitismus eine enorme Gegenbewegung, die imstande ist, die Grundlagen der Zivilisation zu erschüttern.

Dr. Michael Blume ist Religions- und Politikwissenschaftler. Der evangelische Christ ist mit einer Muslimin verheiratet und leitet das Referat „Nichtchristliche Religionen, Werte, Minderheiten und Projekte Nordirak“ im Staatsministerium Baden-Württemberg. Von der Landesregierung Baden-Württemberg wurde er zum ersten Beauftragten gegen Antisemitismus in Deutschland berufen.

Do. 13.06.2019 / 19 Uhr

Kath. Hochschulgemeinde, Friedrichstraße 2, Bamberg

Eintritt frei, Spenden willkommen

Referent: Dr. Michael Blume

In Kooperation mit Kath. Hochschulgemeinde, Kath. Erwachsenenbildung Bamberg



GESELLSCHAFT & VERANTWORTUNG

VORTRAG UND AUSTAUSCH

Journalismus und Demokratie im Krisenmodus *Wie Gesellschaft und Journalismus zusammenhängen*

Journalismus und Demokratie sind zwei Seiten einer Medaille: Ohne unabhängigen Journalismus kann es keine offene Gesellschaft geben. Journalismus ist Hüter der Demokratie, und die Qualität des Journalismus leitet sich unmittelbar aus den Werten einer offenen Gesellschaft ab. Dabei frisst sich gerade eine neue Faszination des Autoritären und eine rechtsnationale Ideologie, die Angst, Verunsicherung und ein Misstrauen gegenüber der offenen Gesellschaft und gegenüber Journalismus schürt, in die Mitte der Gesellschaft. Wie Gesellschaft und Journalismus zusammenhängen und was die Qualität des Journalismus ausmacht, wollen wir gemeinsam diskutieren.

Mi. 03.07.2019 / 19 Uhr

**Kath. Hochschulgemeinde, Friedrichstraße 2, Bamberg
Eintritt frei, Spenden willkommen**

Referent: Prof. Klaus Meier, Uni Eichstätt

In Kooperation mit Kath. Hochschulgemeinde, Kath. Erwachsenenbildung Bamberg

AUSTAUSCH

Transition Bamberg

Von der Lust, die Welt zu verbessern

„Transition Bamberg“ ist ein Netzwerk, das mit vielen aktiven Bürgerinnen und Bürgern die Stadt verändern will. Klimawandel, Ölfördermaximum, die Folgen von Konsumorientierung und ständiges Wirtschaftswachstum machen ein Umdenken auf vielen Ebenen dringend notwendig. Es geht darum, nachhaltige und mitmenschliche Formen des Wirtschaftens und Zusammenlebens zu entwickeln und auszuprobieren: durch Re-Lokalisierung, Teilen und Gemeinsinn sowie Praxis der Suffizienz. Konkret geschieht das durch Initiativen wie Repair Café, Umsonstladen, Urban Gardening, Selbsterntegarten, Lebensmittel retten, solidarische Landwirtschaft, Regionalgeld, etc. Anstatt angesichts der globalen Krisen in Angst und Sorge zu geraten, setzt die Bewegung auf die Energie und die Lebensfreude, die bei gemeinschaftlich gestalteten Veränderungsprozessen entstehen können.

Wer Interesse hat, kann sich über www.transition-bamberg.de informieren und Kontakt aufnehmen oder bei der EEB anrufen.



THEOLOGIE & GLAUBE

AUSTAUSCH

Interreligiöser Dialog

Zelt der Religionen

Das bunte Zelt mit Schriftzeichen und Symbolen der drei monotheistischen Religionen auf dem Markusplatz ist ein besonderer Ort der Begegnung und des Dialogs im interreligiösen und interkulturellen Kontext. Die guten und langjährigen Beziehungen zwischen den Bamberger Religionsgemeinschaften sollen hier mit Vorträgen und Festen, in Gottesdiensten und Gesprächen gepflegt werden. Das Zelt der Religionen ist ein Raum für religiöse und kulturelle Veranstaltungen, die vom Geist der gegenseitigen Achtung und Toleranz getragen sind.

Wer Interesse hat, kann sich über www.zelt-der-religionen.de informieren und Kontakt aufnehmen oder bei der EEB anrufen.

Leitung: Förderverein Zelt der Religionen e.V.

VORTRAG UND FILM

Die Silicon-Valley-Religion in Hollywood

von ‚Ex Machina‘ bis ‚Blade Runner 2049‘

Der Film ist stets Kind seiner Zeit und zugleich ist die große Leinwand immer auch ein Einfallstor für die Zukunft – schon durch die besondere Affinität zum Technischen. So ist es nicht verwunderlich, dass sowohl die „kalifornische Ideologie“ des

Silicon Valley als auch der Transhumanismus, der den Menschen überwinden bzw. abschaffen will, derzeit in Hollywoodfilmen stark vertreten sind. Mal affirmativ, mal subversiv werden diese quasi-religiösen Strömungen filmisch verhandelt. Wolfgang M. Schmitt, bekannt durch seinen YouTube-Kanal „Die Filmanalyse“ (youtube.com/filmanalyse), wird in seinem Vortrag wichtige Science-Fiction-Filme der vergangenen Jahre vorstellen und die gegenwärtige Technik- und Fortschrittsgläubigkeit kritisch hinterfragen. Was, wenn die gute alte Religionskritik nun auf den technischen Komplex angewendet werden muss? Und was, wenn das Christentum selbst gegen das Silicon Valley und den Transhumanismus in Stellung gebracht werden muss?

So. 24.03.2019 / 11.30 Uhr
Lichtspielkino Bamberg
Eintritt frei, Spenden willkommen

Referent: Wolfgang M. Schmitt

In Kooperation mit VHS Bamberg Stadt und Land, Kath. Erwachsenenbildung Stadt Bamberg, Medienstelle des Erzbistums und Lichtspielfreunde e.V.



LESUNG

**„Die Tränen der Engel“
mit Rolf-Bernhard Essig***Ein schimmernder Perlen-Abend in Poesie und
Erzählungen*

In seinem Buch „Perlen, Perlen, Perlen“ erzählt der Entertainer und Historiker von der bis heute geheimnisvollen Entstehung dieser „Tränen der Engel“, er schildert ihre Stellung in den drei Buch-Religionen und warum die „Schwestern der Venus“ seit je Herrscher, Heilige und Stil-Ikonen wie Audrey Hepburn oder Elizabeth Taylor faszinierten.

Er lässt sogar Perlen wie die durch die Jahrhunderte wandernde „La Peregrina“ selbst zu Wort kommen. Wer wissen will, was Maria der Meerstern, Greta Garbo und die Margarethenschüssel mit der Perle zu tun haben, wie die „St. Pauli Perle“ schmeckt, was Perlen, Glauben und Aberglauben verbindet oder warum es gefährlich ist, Perlen vor die Säue zu werfen, darf sich auf einen prickelnden Meer-Abend voller Neuigkeiten freuen.

Rolf-Bernhard Essig ist ein deutscher Autor, Literaturkritiker, Entertainer und Dozent. 2018 erhielt er zusammen mit seiner Frau Gudrun Schury den Berganza-Preis des Kunstvereins Bamberg und einen Sonderpreis der Jury des Walter-Serner-Preises für seinen Text Überfahren.

Do. 02.05.2019 / 19 Uhr

**Gemeindezentrum Erlöserkirche Bamberg, Kunigundendamm,
Eingang Hopfferstraße, Bamberg**

7 Euro – 5 Euro ermäßigt (auch für Damen mit Perlenkette)

Referent: Rolf-Bernhard Essig

EXKURSION

30 Jahre Mauerfall – Aufbruch in Europa

Studienreise nach Leipzig und Berlin auf dem Weg der friedlichen Revolution

30 Jahre Mauerfall – ein bewegender und einmaliger Moment in der Deutsch/Deutschen Geschichte. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg und besichtigen die wichtigsten Stationen der friedlichen Revolution von 1989 in Leipzig und Berlin.

In Leipzig besuchen wir die Sonderausstellung „Leipzig auf dem Weg zur friedlichen Revolution“ in der Gedenkstätte Museum in der „Runden Ecke“, im ehemaligen Stasi-Bunker. Im Anschluss unternehmen wir einen Stadtrundgang – ebenfalls auf den Spuren der friedlichen Revolution. Um 17.00 Uhr treffen wir uns zu Musik und Besinnung in der Nikolaikirche.

Am zweiten Tag reisen wir nach Berlin, wo wir an der Gedenkstätte Berliner Mauer die Dokumentation zur Geschichte Berlins vom Bau bis zum Fall der Mauer besichtigen werden. Um 12.00 Uhr nehmen wir in der Kapelle der Versöhnung an der Andacht für die Mauertoten teil.

Im Anschluss besichtigen wir die Dauerausstellung im Dokuzentrum der Gedenkstätte, Fotos „Berlin 1961–1989“. Nach dem gemeinsamen Abendessen im Hotel lauschen wir im Berliner Dom den Klängen des RIAS Kammerchors zu „Salzburg an der Spree“ Missa Salisburgensis à 53 voci.

Am dritten Tag brechen wir Richtung Heimat auf und besuchen unterwegs den Naumburger Dom, der seit kurzem UNESCO Weltkulturerbe ist.

**Mi. 03.07.2019 / 8 Uhr bis Fr. 05.07.2019 / 20 Uhr
399,- Euro im DZ/HP**

Bitte fordern Sie die ausführlichen Reiseunterlagen an.

Reiseleitung: Conny Steigleder

Reisebegleitung: Carsten Kurtz

*In Kooperation mit Reisen.Kultur.Genuss und Bildung Evangelisch
Erlangen*

GENERATIONEN & ZUKUNFT

VORTRAG

Ruhestandsfrühstück mit Vortrag „Europa“ *Europa im Aufbruch?*

Vom 23. bis 26. Mai diesen Jahres finden zum 9. Mal die Wahlen zum Europäischen Parlament statt. Vielerorts ist zu hören, dass diese Wahl eine besonders wichtige ist, da sich europakritische und -skeptische Stimmen mehren. Doch wie genau funktionieren die Europawahlen eigentlich und was bringt es uns BürgerInnen überhaupt an dieser Wahl teilzunehmen? Die Europäische Union scheint uns oft sehr fern und doch spielt sie in vielen Entscheidungen, die unser Leben ganz konkret beeinflussen, eine wichtige Rolle. Wir wollen deshalb während des Ruhestandsfrühstücks diskutieren, welchen Einfluss die Europäische Union auf unseren Alltag nimmt und warum es wichtig ist, seine Stimme bei der Europawahl geltend zu machen.

Lara Panning, Doktorandin / Wissenschaftliche Mitarbeiterin Juniorprofessur für Politikwissenschaften an der Otto Friedrich Universität, Bamberg

Mi. 20.03.2019 / 9 – 11.30 Uhr

Gemeindezentrum Erlöserkirche Bamberg, Kunigundendamm, Eingang Hopferstraße, Bamberg

Gebühr: 7 Euro inkl. Frühstücksbuffet

Anmeldung bitte bis 14.03.2019 unter Tel. 0951. 26395 oder eeb.bamberg@elkb.de

Referentin: Lara Panning



AUSTAUSCH

„Auf Tanzen!“ vergnügt und fränkisch

Menschen gemeinsam in Bewegung bringen

Auf zum generationenübergreifenden Tanzen heißt es an sechs Sonntag-Nachmittagen. Die Freude an der Bewegung steht dabei im Mittelpunkt. Tanzpartner nicht erforderlich. Carolin Pruy-Popp, bekannt durch die Band Boxgalopp und ihr Team vermitteln fränkische Basistanzschritte, Grund-, Rund-, und Figurentänze. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die Nachmittage bauen nicht aufeinander auf und können auch einzeln besucht werden, auch für Familien geeignet.

19.05. / 21.07. / 15.09. / 20.10. / 10.11.2019 / jeweils 15 Uhr
Stephanshof, Kapitelsaal, Stephansplatz 5, Bamberg
6 Euro je Nachmittag

Referenten: Carolin Pruy-Popp, Karin Bümlein, Melanie Liebberger, Eduard Nagel

In Kooperation mit Bayerischer Landesverein für Heimatpflege e.V.

VORTRAG UND AUSTAUSCH

„Ein Mann ist keine Altersvorsorge. Warum finanzielle Unabhängigkeit für Frauen so wichtig ist.“

Vortrag von Helma Sick mit anschließender Diskussion

Helma Sick und Renate Schmidt rufen in ihrem gleichnamigen Buch Frauen dazu auf, die Notwendigkeit ihrer finanziellen Unabhängigkeit zu erkennen und entsprechend zu handeln. Und sie zeigen, was Politik und Wirtschaft – und die Frauen selbst – ändern müssen, damit Familie und Beruf besser zu vereinbaren sind. Passiert nichts, drohen mit der Scheidung Existenzängste und mit der Rente Altersarmut, quer durch alle Bevölkerungsgruppen.

Do. 07.03.2019 / 18.00 Uhr

Stephanshof, Kapitelsaal, Stephansplatz 5, Bamberg
Eintritt frei, Spenden willkommen

Referentin: Helma Sick

*In Kooperation mit Gleichstellungsstelle der Stadt Bamberg,
ver.di - Bezirk Oberfranken-West, Kath. Deutscher Frauenbund,
KAB Diözesanverband Bamberg e.V.*



SEMINAR

Wie mache ich gute Fotos und wie setze ich sie ein?

Erfolgreiche Pressearbeit für Gemeindebrief-Redaktionen

In der Reihe „Erfolgreiche Pressearbeit für Gemeindebriefredaktionen“ liegt der Schwerpunkt bei wirkungsvollem Fotografieren für Gemeindebriefe. Neben der Frage, welche Fotos auf besondere Art wirken und aussagekräftig sind, wird die rechtliche Frage, welche Fotos ich auf welche Weise und unter welchen Voraussetzungen veröffentlichen darf, beantwortet.

Zielgruppe sind Verantwortliche für Gemeindebrief-Redaktionen und gemeindliche Pressearbeit

Fr. 29.03.2019 / 15 – 19 Uhr

Karl-Steinbauer-Haus, Markusplatz 1, Bamberg

Eintritt frei, Spenden willkommen

Anmeldung bis 26. März unter 0951. 26395 oder eeb-bamberg@elkb.de

Referenten: Martin Schnurr, Pfarrer in St. Matthäus, passionierter Fotograf und Bernd Bauer-Banzhaf, Rechtsdirektor und Datenschutzbeauftragter



SEMINAR

**Konflikte verwandeln durch
wertschätzende Dialoge***Studententag: Gewaltfreie Kommunikation*

Der Studententag vermittelt Grundwissen über die innere Haltung und Methodik der von Dr. Marshall Rosenberg entwickelten Gewaltfreien Kommunikation (www.gewaltfrei.de). Am Vormittag: Wir betrachten einen Mythos in uns von einer angeblich „erlösenden Gewalt“ und lernen unsere eigene Verstrickung bei gewohnten Konfliktreaktionen zu erkennen. Zum Ausstieg wird eine „neue Grammatik“ wertschätzender, einfühlsamer Sprache vorgestellt, um die eigene Wirklichkeit gewaltfrei auszudrücken. Am Nachmittag lernen die Teilnehmenden auf Vorwürfe einfühlsam zu reagieren und mit der eigenen emotionalen Energie zu haushalten. Ziel ist dabei, eine empathische (einfühlsame) Verbindung zum so genannten „Gegner“ aufzubauen und seinen „göttlichen Kern“ schrittweise zu entdecken. Sind Menschen in einer solchen Weise einfühlsam miteinander verbunden, erhöht sich die Wahrscheinlichkeit, dass beide Seiten in gegenseitiger Freude am Geben und Nehmen zu Lösungen beitragen, die die Anliegen aller berücksichtigen (analog zum Prinzip der Goldenen Regel / Weltethos). Das können Teilnehmende anhand mitgebrachter Konflikte ausprobieren und dabei einige Herausforderungen gewaltfreier Sprache kennenlernen. Teilnahmevoraussetzung: Verschwiegenheit über persönliche Gesprächsinhalte, damit sich alle sicher fühlen können.

Sa. 25.05.2019 / 10 – 17 Uhr

Karl-Steinbauer-Haus, Markusplatz 1, Bamberg

Eintritt frei. Spende erbeten

Anmeldung bis 10. Mai unter 0951. 26395 oder
eeb-bamberg@elkb.de

Referenten: Dr. Joachim Schneider, Susanne Großmann

*In Kooperation mit Kath. Erwachsenenbildung Stadt Bamberg e.V.
sowie Zelt der Religionen und Pax Christi*

ANKÜNDIGUNG – SEMINAR

Kirchen – Zeugnisse der Geschichte und Schätze des Glaubens

Ausbildung zur Kirchenführerin, zum Kirchenführer

Kirchen erzählen von ihrer Geschichte, vom Glauben der Menschen, von Gott und den Stationen des Lebens. Vielen ist die Sprache des Raumes und seine Symbolik heute fremd. Kulturelle Schätze bleiben unentdeckt und unerschlossen. Menschen brauchen Menschen, die sie mit auf den Weg nehmen, den kulturellen Reichtum der Kirchen und der christlichen Religion zu entdecken: d.h. mit ihnen den Kirchenraum erschließen, seine Sprache übersetzen und seine Spiritualität deuten.

Die Ausbildung zu Kirchenführer/-innen richtet sich an Menschen, die

- anderen einen Zugang zu ihrer Heimatkirche eröffnen wollen und sich vorstellen können, unterschiedliche Gäste durch den Kirchenraum zu begleiten,
- vielfältige Formen von Kirchenführungen kennenlernen, erleben und reflektieren möchten,
- bereit sind, in einer Gruppe am Thema „Kirchenraum“ zu arbeiten und gemeinsam Ideen und Fähigkeiten zu entwickeln.

Die Ausbildung findet übergreifend in den Evangelischen Bildungswerken von Bamberg, Coburg, Fränkische Schweiz und Lichtenfels-Michelau-Kronach statt.

Bitte fordern Sie die ausführliche Ausschreibung an.

**Ausbildungszeitraum: Februar bis November 2020
(4 Tagesseminare, 3 zweitägige Veranstaltungen)**

Die einzelnen Fortbildungstage finden an verschiedenen Seminarorten im westlichen Oberfranken statt.

285 Euro

VORTRÄGE

Öffentliche Medizinische Vorträge

Die Evang. Erwachsenenbildung Bamberg lädt jeden 3. Montag im Monat zu Vorträgen mit Fachleuten aus den entsprechenden Spezialgebieten ein.

Die Vorträge richten sich an Betroffene, Angehörige und Interessierte. Sie haben einen informativen Charakter und können eine Therapie nicht ersetzen, aber unter Umständen ergänzen.

Jeder 3. Montag im Monat
Karl-Steinbauer-Haus, Markusplatz 1

Leitung: El-Sayed Nofal, Interkultureller Gesundheitsmediator MiMi Bayern

In Kooperation mit dem Förderverein Patientenclub-Besucherdienst e. V. und dem Gesundheitsprojekt MiMi-Bayern (mit Migranten für Migranten)

Gewichtsreduktion mit klinischer Hypnose
Sonnenhormon Vitamin D, Gesunde Ernährung

Mo. 18.03.2019 / 18 – 20 Uhr
Karl-Steinbauer-Haus, Markusplatz 1

Referentin: Dipl.-Psych. Knarik Martirosyan

Depression und Burnout-Syndrom

Mo. 15.04.2019 / 18 – 20 Uhr
Karl-Steinbauer-Haus, Markusplatz 1

Referent: Dr. Martin Weichert

Neuste Therapien bei Herzschwächen und Bluthochdruck

Mo. 20.05.2019 / 18 – 20 Uhr
Karl-Steinbauer-Haus, Markusplatz 1

Referent: Dr. Michael Schubothe

Medizinischer Vortrag

Thema wird noch bekannt gegeben

Mo. 17.06.2019 / 18 – 20 Uhr

Karl-Steinbauer-Haus, Markusplatz 1

Referent*in: noch nicht bekannt

Stress und strategische Entscheidungen

Mo. 15.07.2019 / 18 – 20 Uhr

Karl-Steinbauer-Haus, Markusplatz 1

Referent: Dr. phil. Johannes Leder

Behandlung der Depression

*... mit Ketamin-Infusionstherapie und
Elektrokonvulsionstherapie*

Mo. 19.08.2019 / 18 – 20 Uhr

Karl-Steinbauer-Haus, Markusplatz 1

Referent: Dr. med. Christoph Ziegelmayer

Bluthochdruck

Mo. 16.09.2019 / 18 – 20 Uhr

Karl-Steinbauer-Haus, Markusplatz 1

Referentin: Dr. med. Karoline Pistorius

März

07. Do „Ein Mann ist keine Altersvorsorge“ 16
18 Uhr, Vortrag und Austausch
18. Mo Gewichtsreduktion mit klinischer Hypnose 20
18 – 20 Uhr, Medizinischer Vortrag
20. Mi Europa im Aufbruch? 14
9 – 11.30 Uhr, Ruhestandsfrühstück mit Vortrag
24. So Die Silicon-Valley-Religion in Hollywood 10
11.30 Uhr, Vortrag und Film
25. Mo Der NSU Terror und das Versagen des Staates 04
19.30 Uhr, Vortrag
29. Fr Wie mache ich gute Fotos? 17
15 – 19 Uhr, Seminar
-

April

11. Do Rechte Tendenzen in der Esoterik 05
19.30 Uhr, Vortrag
15. Mo Depression und Burnout-Syndrom 20
18 – 20 Uhr, Medizinischer Vortrag
-

Mai

02. Do „Die Tränen der Engel“, Rolf-Bernhard Essig 12
19 Uhr, Lesung
19. So „Auf Tanzen!“ vergnügt und fränkisch 15
15 Uhr, Austausch
20. Mo Neuste Therapien Herzschwäche/Bluthochdr. 20
18 – 20 Uhr, Medizinischer Vortrag
25. Sa Konflikte verwandeln durch Dialoge 18
10 – 17 Uhr, Seminar
-

Juni

13. Do Warum der Antisemitismus uns alle bedroht 07
19 Uhr, Lesung
17. Mo Med. Vortrag, Thema wird bekannt gegeben 21
18 – 20 Uhr, Medizinischer Vortrag
-

Juli

- | | | |
|---------------|---|----|
| 03. Mi | 30 Jahre Mauerfall- Aufbruch in Europa
03.07. – 05.07.19, Exkursion – Studienreise | 13 |
| 03. Mi | Journalismus u. Demokratie im Krisenmodus
19 Uhr, Vortrag und Austausch | 08 |
| 15. Mo | Stress und strategische Entscheidungen
18 – 20 Uhr, Medizinischer Vortrag | 21 |
| 21. So | „Auf Tanzen!“ vergnügt und fränkisch
15 Uhr, Austausch | 15 |
-

August

- | | | |
|---------------|---|----|
| 19. Mo | Behandlung der Depression
18 – 20 Uhr, Medizinischer Vortrag | 21 |
|---------------|---|----|
-

September

- | | | |
|---------------|---|----|
| 15. So | „Auf Tanzen!“ vergnügt und fränkisch
15 Uhr, Austausch | 15 |
| 16. Mo | Bluthochdruck
18 – 20 Uhr, Medizinischer Vortrag | 21 |
-

**Gemeindezentrum
Erlöserkirche**
Eingang Hopfferstraße
96050 Bamberg
[www.erloeserkirche-
bamberg.de](http://www.erloeserkirche-bamberg.de)

**Evangelische Erwachsenen-
bildung (EEb)**
Karl-Steinbauer-Haus
Markusplatz 1
96047 Bamberg
www.eeb-bamberg.de

**Kath. Hochschulgemeinde
(khg)**
Friedrichstraße 2
96047 Bamberg
www.khg-bamberg.de

Lichtspielkino
Untere Königstraße 34
96052 Bamberg
www.lichtspielkino.de

St. Matthäus
Bamberg-Gaustadt
Bonhoefferplatz 2
96049 Bamberg

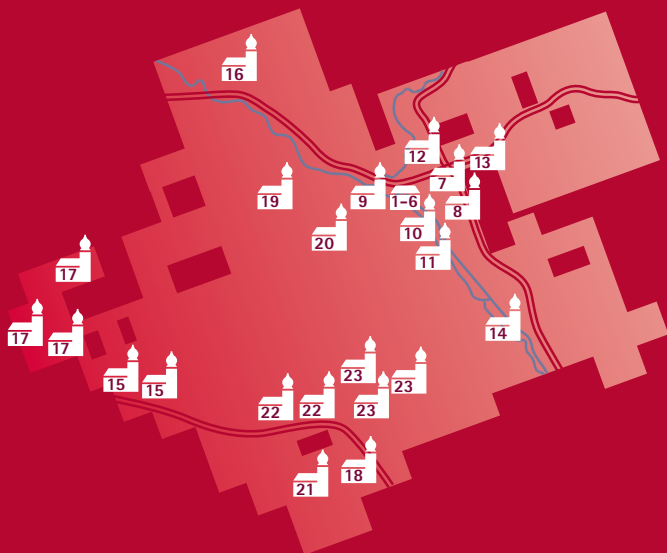
Stephanshof
Kapitelsaal
Dietrich-Bonhoeffer-Zimmer
Stephansplatz 5
96049 Bamberg
www.stephanskirche.de

Zelt der Religionen
Förderverein
Zelt der Religionen e.V.
Markusplatz
96047 Bamberg
www.zelt-der-religionen.de



Evangelische Erwachsenen- bildung im Dekanat Bamberg *vor Ort:*

- 1 collegium oecumenicum
- 2 Diakonieverein
- 3 Dekanat Bamberg
- 4 Diakonisches Werk
- 5 Ev. Jugend
- 6 Ev. Studierendengemeinde
- 7 Auferstehungskirche Bamberg
- 8 Erlöserkirche Bamberg
- 9 St. Matthäus Gaustadt
- 10 St. Stephan Bamberg
- 11 Philippuskirche
- 12 Johannes Hallstadt
- 13 Memmelsdorf – Lichteneiche
- 14 St. Johannes Hirschaid
- 15 Aschbach – Hohn am Berg
- 16 Gleisenau
- 17 Großbirkach/Ebrach-Ebersbrunn
- 18 Höchststadt
- 19 Lisberg – Trabelsdorf
- 20 St. Laurentius Walsdorf
- 21 Lonnerstadt
- 22 Mühlhausen – Weingartsgreuth
- 23 Steppach – Pommersfelden – Limbach



Das vollständige Veranstaltungsprogramm der Evangelischen Erwachsenen- bildung im Dekanat Bamberg: www.eeb-bamberg.de

Impressum:

Evangelische Erwachsenenbildung Bamberg
im Evangelischen Bildungswerk Bamberg e.V.

Markusplatz 1

96047 Bamberg

Tel: 0951. 26395

E-Mail: eeb-bamberg@elkb.de

Redaktion:

Carsten Kurtz, Anette Simojoki

Gestaltung:

Lobe-Hahn Gestaltung, www.lobe-hahn.de

Abbildungen:

Martin Schnurr; Seite 4 Transition Bamberg;

Seite 25 Iris Lobe-Hahn

Alle Angaben zu Veranstaltungen ohne Gewähr.
Änderungen vorbehalten.



Evangelische Erwachsenenbildung

Vorträge
Lesungen
Seminare
Exkursionen
Studienreisen
Ausstellungen
Fortbildungen

Evangelische Erwachsenenbildung
Bamberg

Markusplatz 1
96047 Bamberg
Tel: 0951. 26395
eeb-bamberg@elkb.de
www.eeb-bamberg.de